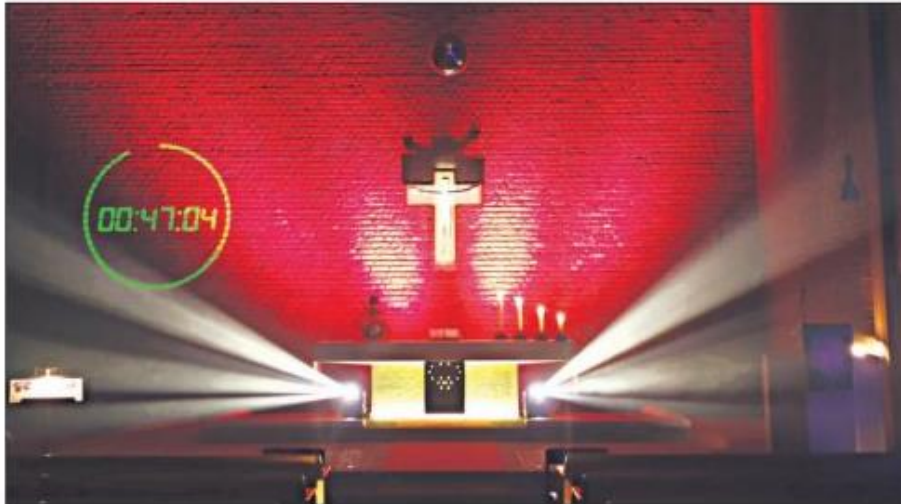


Licht und Zeichen in der Matthäus-Kirche



Zu einer „Lichtwoche“ lädt zum zweiten Mal die Matthäus-Kirchengemeinde an der Lützowstraße 113 ein. Vom 3. bis 9. Februar jeweils von 18.30 bis 21 Uhr lässt sie durch Lichtinstallationen das Thema „Zeichen“ neu und anders betrachten. (Foto: Matthäus-Kirche)

Hagen. Bereits zum zweiten Mal veranstaltet die Matthäus-Kirche in Hagen eine „Licht-Woche“, die das evangelisch-lutherische Gotteshaus an der Lützowstraße 113 völlig verwandelt.

Das Thema „Zeichen“ wird in diesem Jahr eine Woche lang von ganz verschiedenen Seiten auf vielfältigste Weise und in allen erdenklichen Farben beleuchtet. Licht- und Videoinstallationen unterschiedlichster Art laden in vielen Teilen

des Gemeindezentrums ein, zu schauen, zu betrachten, zu erkunden, nachzudenken und zu staunen. Dabei können die Gäste manches über sich, Gott und die Welt in einem anderen, ungewohnten Licht sehen.

Wer sich darauf einlässt, findet Antworten auf ganz unterschiedliche Fragen rund um das Thema „Zeichen“ und kommt dabei vom Kellergeschoss bis in die Turmspitze hinauf aus dem Staunen kaum mehr heraus. Viele Stationen

sind interaktiv und laden zum Anfassen, Ausprobieren und Mitmachen ein.

Das Candle-Light-Bistro hat an den Abenden geöffnet und gibt Raum zu einem gemütlichen Ausklingenlassen in Stille oder beim Gespräch.

Die diesjährige Licht-Woche findet statt von Sonntag, 3., bis Samstag, 9. Februar, jeweils von 18.30 bis 21 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Weitere Infos dazu unter www.matthaeus-hagen.de.

Quelle: Wochenkurier Hagen, Ausgabe 05.01.2019